



→ *Verteiler: regionale Presse Brandenburg*

Presse-Einladung:
Gewaltprävention schon für Kleinkinder
Bundesweit erste Zertifizierung „Präventionskette 0 bis 9“

Sehr geehrte Damen und Herren in den Medien,

in Brandenburg wird als erstem Bundesland eine Zertifizierung von Papilio „0 bis 9“ gefeiert. Das bedeutet, dass Kinder schon im Alter von 0 bis 9 Jahren so gefördert werden, dass sie bestmöglich gegen spätere Risiken wie Gewalt und Sucht geschützt sind, die typischerweise erst im Jugendalter als Probleme auftauchen.

Der Tannenhof Berlin-Brandenburg engagiert sich seit 2005 für diese frühe Prävention und arbeitet hierfür mit dem gemeinnützigen Sozialunternehmen Papilio zusammen. Papilio hat mittlerweile wissenschaftlich fundierte Programme für Kinder von 0 bis 9 entwickelt. Brandenburg war in den letzten drei Jahren als Pilotregion an der Praxiserprobung der zwei neuen Programme Papilio-U3 und Papilio-6bis9 beteiligt. Zudem bildet der Tannenhof mit seinen Kooperationspartnern laufend pädagogische Fachkräfte in Kitas für 3- bis 6-Jährige fort.

Nun sind mehrere Fortbildungen und die Umsetzung in die Praxis abgeschlossen und wir laden Sie herzlich ein, über diesen Meilenstein zu berichten:

am Dienstag, 22. Oktober, 10 bis 13 Uhr,
im Landratsamt Lübben, großer Beratungsraum, 3. Etage
Beethovenweg 14, 15907 Lübben

Beim Termin werden die Fachkräfte nicht nur zertifiziert, sondern treten auch ans Rednerpult. So erfahren Sie aus erster Hand, was frühe Prävention in der Praxis bedeutet. Zudem vermittelt Papilio-Entwicklungsleiterin Dr. Charlotte Peter (Berlin) Hintergründe und erste Erkenntnisse aus den Pilotprojekten. Alle stehen anschließend auch für Fragen der Medienvertreter zur Verfügung.

Die Stärke von Papilio ist das durchgehende Konzept von 0 bis 9 Jahren in Kitas und Grundschulen. Es bedient genau das, was Präventionsexperten und Kommunen seit Jahren fordern: Kommunale Präventionsketten. Das bedeutet einrichtungsübergreifende Zusammenarbeit, Einbezug der Eltern, Übergänge gestalten und nachhaltige Arbeit statt Einzelaktionen. Selbstverständlich müssen Krabbelkinder anders betreut werden als man Grundschulkindern unterrichtet.



- 2 -

Doch es gibt ein verbindendes Element: die sozial-emotionalen Kompetenzen. Wer sie wirkungsvoll fördert, schafft die beste Basis, dass Kinder sich altersgemäß entwickeln und erfolgreich lernen. Dabei geht es um so scheinbar gegensätzliche Themen wie Feinfühligkeit, Regeln, Freunde, Probleme oder Glücksmomente.

Zertifiziert werden:

- 10 Teilnehmerinnen am Präventionsprojekt Papilio-U3 (mit Studienbeteiligung)
- 8 Papilio-3bis6-ElternClub-Begleiterinnen
- 8 Teilnehmerinnen am Präventionsprojekt „Paula kommt in die Schule“ (Papilio-6bis9, mit Studienbeteiligung)

Dieser Meilenstein ist nur möglich, weil sich bundesweite Partner für die frühe Prävention und Gesundheitsförderung engagieren: Die BARMER für U3, DEUTSCHLAND RUNDET AUF für den ElternClub und die KNAPPSCHAFT für die Grundschule. Zudem steht das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg seit Jahren als fachlicher und finanzieller Partner hinter dem Engagement des Tannenhofs.

VertreterInnen dieser Präventionspartner haben sich angemeldet und stehen auch für die Medien zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn Sie über diese überregional bedeutsame Zertifizierungsfeier berichten. Um Ihre Anmeldung bitten wir per Mail an Boris.Knoblich@tannenhof.de oder telefonisch an 0173 / 627 70 03. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Mit freundlichen Grüßen

Ellen Martin

Papilotrainerin

Leitung Prävention und Fortbildung

Tannenhof Berlin Brandenburg e.V.

Ellen.Martin@tannenhof.de

0173 / 627 73 89